



stilhaus Vorpremiere - Erfolgreiche Mieterpräsentation

Haben Sie noch Angst, dass wir hier nur Möbel verkaufen?

Auf über 20'000m² entsteht in Rothrist das stilhaus. Am 9. Februar wurde das Konzept der potenziellen Mieterschaft vorgestellt. Das Geschäftsmodell sorgte im Rohbau zwischen Betonmauern und umfunktionierten Europaletten für viel Begeisterung.

Rothrist, 21.2.2011 - Wie begeistert man eine potenzielle Mieterschaft in Mitten eines leeren Rohbaus? Man fokussiert sich auf das Wesentliche. So präsentierten die Verantwortlichen das Geschäftsmodell stilhaus – gespickt mit lebendigen Anekdoten und farbenreichen Schilderungen, wie das stilhaus zum Leben erweckt werden soll. Über 200 Gäste und Vertreter von über 130 Unternehmen aus der Designmöbel- sowie der gehobenen Bau- und Einrichtungsbranche folgten der Einladung und erhielten einen Vorgeschmack der Zukunft. Bis Mitte 2012 entsteht aus dem Rohbau ein grosses Handels- und Dienstleistungshaus. Auf vier Etagen und insgesamt 20'000m² Fläche vereinen sich ausgesuchte Anbieter. Zum einen die Einrichtungsspezialisten: Küchenbauer, Bad- und Wellnessplaner, Lichtexperten und Designmöbelhändler. Und zum anderen die Haustechnik- und Ausbauspezialisten: von der Heizung über Bodenbeläge bis zur Gartengestaltung.

Beratungskompetenz vom Rohbau bis zu den Textilien

Wer sich ein Haus baut, eine Wohnung oder Arbeitsräume einrichtet, muss aus einer Vielzahl von Optionen den richtigen Entscheid fällen. Eine Wahl, die für viele zur Qual wird, wie es Michael Metz, Verantwortlicher für die Vermietung der Verkaufs- und Ausstellungsflächen, auf den Punkt brachte: „Es besteht ein grosses Bedürfnis nach ganzheitlicher Beratung. Vom Rohbau bis zum Aufhängen der Gardinen. Im stilhaus treffen wir deshalb eine gezielte Vorauswahl für unsere Kunden. Entscheidend ist, dass unsere Beratung über die einzelnen Branchen und über die ganze Phase des Bauprojekts hinweg geht. Mit dem Stilhaus wollen wir genau diese Koordinationslücke im Markt schliessen.“

Die Villa – das Eins zu Eins-Modell

Dass hier etwas Neues entsteht, wird bereits vor den Eingangstüren klar. Das stilhaus empfängt seine Kunden mit einer von Landschaftsarchitekten gestalteten Gartenanlage – in deren Mitte eine Villa steht. Sie dient den Besuchern als Eins zu Eins-Modell und Inspirationsquelle für Produkte und Ideen. Um eine entsprechende Qualität sicher zu stellen, wurde unter führenden Schweizer Architekturbüros ein Architekturwettbewerb für die Villa ausgeschrieben. Mitte dieses Jahres wird feststehen, welches Projekt realisiert wird.

Schaufenster der Branche

In der Galerie der Brands im Erdgeschoss werden ausgesuchte Hersteller ihre Produkte im eigenen Corporate Design präsentieren. Ein attraktiver Schaufensterbummel durch die unterschiedlichen Designwelten erwartet den Besucher, ob Architekt, Endkunde oder interessiertes Fachpublikum. „Davon wird auch der Designfachhandel in den Städten profitieren“ – denn längst nicht jeder wird bei einem der zwei Möbelanbieter im stilhaus kaufen“, ist Geschäftsführer Daniel Medina überzeugt – „wir verstehen uns auch als Schaufenster der Design-Branche. Im Unterschied zum lokalen Designfachhandel, der fast ausschliesslich auf ein urbanes Publikum ausgerichtet ist, bringen wir ein völlig neues, kaufstarkes Käufersegment mit Designmöbeln in Kontakt – ohne an Exklusivität einzubüssen“. stilhaus ist auch mit anspruchsvollen internationalen Brands und Ladenkonzepten in Verhandlung, die in der Schweiz noch nicht vertreten sind und ein zusätzlicher Besuchermagnet sein werden.

Marktplatz und Ort der Begegnung

Das stilhaus wird zum Ort der Begegnung. Dafür sorgt der grosse Marktplatz in der Eingangshalle mit Restaurant und Barbetrieb. Ob Kundenmeetings mit moderner Business Infrastruktur oder Produktpräsentationen und Kulturevents: Der Ort bietet Platz für Klein- und Grossveranstaltungen mit mehr als 1000 Gästen – organisiert vom stilhaus und den Partnerunternehmen aber auch von externen Interessenten. Sport und Fitnessbegeisterten steht im Dachgeschoss zudem ein exklusiver Fitnessclub zur Verfügung. Der zentrale Standort am Verkehrsknoten zwischen Zürich, Basel und Bern mit einmaliger Verkehrsanbindung ist schnell erreicht und ein einmaliger Marktvorteil.

Daniel Medina und seine stilhaus-Idee

„Das stilhaus ist eine eigenständige Aktiengesellschaft mit eigenem Kapital und allem was dazu gehört“, betonte der Jungunternehmer und ausgebildete Ökonom Daniel Medina, der Besitzer und Geschäftsführer von stilhaus. „stilhaus zahlt eine Miete an Hubacher Immobilien, die Besitzerin der Liegenschaft. Im Vergleich zu anderen Konzepten ist unser Unternehmen jedoch nicht Immobiliengetrieben. Das Gebäude selber ist praktisch neu und vollständig bezahlt, ein grosser Teil unserer Investitionen geht denn auch in die Entwicklung und Vermarktung des stilhaus Konzeptes.“ Daniel Medina und sein Team arbeiten seit 12 Monaten am Projekt. Bis Ende April laufen die Verhandlungen mit den künftigen Mietern der Fachhändler- und Ausstellungsflächen.

Kontakt stilhaus

Daniel Medina, daniel.medina@stilhaus.ch; Tel: 062 785 77 60

Medienanfragen:

Herbert Imbach, Gremlich Fatzer Partner AG, h.imbach@gremlichfatzter.ch, Tel: 044 227 11 17

Bildmaterial:

http://www.gremlichfatzter.ch/files/Bildmaterial_stilhaus.zip

Übersicht Bildmaterial



Abb. 1: das stilhaus, 20'000m2 Verkauf-, und Ausstellungsfläche auf vier Etagen



Abb. 2: stilhaus vereint ausgesuchte Anbieter über alle Phasen im Bauprojekt hinweg.



Abb. 3: Vertreter von über 130 Unternehmen informierten sich über die Verkaufs- und Ausstellungsflächen im stilhaus



Abb. 4: Über 200 Gäste aus der Designmöbel- sowie der gehobenen Bau- und Einrichtungsbranche folgten der Einladung.



Abb. 5: Willi Glaeser, Wogg AG und Roland Leutwyler, Glaeser Baden AG mit Claudio Hauri, stilhaus AG



Abb. 6: Jasmin Grego, Gewinnerin des Architekturwettbewerbs für das Gastrokonzept im stilhaus, im Gespräch mit Max Helbling, SKY-Frame AG.



Abb. 7: Daniel Medina, Geschäftsführer stilhaus AG, Moritz Küderli, Hydroplant AG



Abb. 8: Sabine Widmann, Bauwerk Parkett AG, Daniel Medina, stilhaus AG

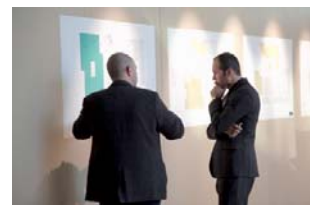


Abb. 9: Michael Dietsche, EgoKiefer AG; Claudio Hauri, stilhaus AG